



CANAGOLD

CANAGOLD RESOURCES LTD.
810-625 Howe Street
Vancouver, BC V6C 2T6

T: 604.685.9700
F: 604.6685-9744

www.canagoldresources.com
CCM: TSX
CRCUF: OTCQB

Canagold fasst die Ergebnisse des 30.000 m umfassenden Infill-Bohrprogramms auf dem Projekt New Polaris (British Columbia) zusammen; Highlights schließen 13,6 g/t über 25,1 m ein

Vancouver, Kanada - 12. Juli 2022 - Canagold Resources Ltd. (TSX: CCM, OTC-QB: CRCUF, Frankfurt: CANA - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/canarc-resource-corp/>) fasst die Ergebnisse des vor Kurzem abgeschlossenen Infill-Bohrprogramms auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt New Polaris im Nordwesten von British Columbia, 100 Kilometer (km) südlich von Atlin und 60 km nordöstlich von Juneau (Alaska), zusammen.

Wichtigste Punkte:

- Die Infill-Bohrungen lieferten Goldgehalte und mineralisierte Mächtigkeiten, die die aktuelle Ressourcenschätzung in den vom geologischen Modell vorhergesagten Bohrtiefen unterstützen und möglicherweise verbessern.
- Die Ergebnisse bestätigten die **kontinuierliche, schichtförmige, hochgradige Beschaffenheit** der Lagerstätte C-West Main („CWM“) (Tabelle 1).

Tabelle 1: Die 10 besten Goldmineralisierungsabschnitte aus CWM im Rahmen des Infill-Bohrprogramms:

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Erzgang
21-1800E3	362,1	387,2	25,1	13,6	CWM
21-1700E3	362,7	369,3	6,6	34,4	CWM
21-1783E2	378,0	391,0	13,0	15,8	CWM
21-1783E1	323,0	329,6	6,6	24,2	CWM
21-1783E5	433,6	437,5	3,9	30,8	CWM
21-1750E1	299,0	308,0	9,0	12,0	CWM
22-1844E2W2A	571,8	577,9	6,1	16,0	CWM
22-1665E1	466,1	468,1	2,0	42,5	CWM
21-1675E1A	410,5	414,8	4,3	19,3	CWM
21-1700E1A	300,5	304,3	3,8	20,7	CWM

- Die Richtbohrmethoden erwiesen sich als erfolgreich bei der Lokalisierung von Durchstoßpunkten auf der CWM in den erforderlichen Infill-Abständen von 20 bis 25 m, insbesondere in einer Tiefe von 300 m bis 600 m unter der Oberfläche.
- 15 Bohrabschnitte auf den neuen Erzgängen C-9 und C-10 **sollten bei New Polaris zusätzliche neue Ressourcen hinzufügen** (Tabelle 2).

Tabelle 2: Die wichtigsten Goldmineralisierungsabschnitte aus den Erzgängen C-9 und C-10:

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Erzgang
21-1844E3	414,4	423,3	8,9	11,0	C9
21-1905E2	353,6	363,5	9,9	8,10	C9
21-1905E2	380,9	398,7	17,8	11,1	C10
21-1890E1	343,0	351,4	8,4	17,1	C10
22-1844E2W2A	453,2	475,8	22,6	5,27	C10

- **Mehrere Beobachtungen von sichtbarem Gold** im Bohrkern im Vergleich zu früheren Bohrprogrammen.
- Tiefe Step-Out-Explorationsbohrungen bestätigten erfolgreich den Konzeptnachweis, dass sich die CWM vom Ende der bekannten Ressource bei 600 m unter der Oberfläche in Fallrichtung **bis in eine Tiefe von mindestens 1.000 m erstreckt, was das enorme Potenzial des Projekts hervorhebt.**
- Die Explorationsbohrungen lieferten auch **goldmineralisierte Abschnitte aus in geringerer Tiefe liegenden Gängen, die von früheren Bohrungen noch nie durchteuft wurden**, einschließlich 13,9 g/t Au über 4,2 m ab 333,1 m in Bohrung 21-2025E1W1.
- Andere tiefere Bohrungen durchteuften neue goldmineralisierte Gänge (Tabelle 3), die der CWM ähnlich sind sowie parallel zu ihr verlaufen und mit früheren tieferen Bohrabschnitten weiter östlich korrelieren.

Tabelle 3: Die wichtigsten Goldmineralisierungsabschnitte aus tieferen Erzgängen:

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Länge (m)	Au (g/t)	Erzgang
22-1844E2W1A	679,8	698,4	18,6	7,54	namenlos
22-1844E2	578,5	580,8	2,3	12,3	namenlos

- Die Einbeziehung der Daten aus dem 30.000 m umfassenden Infill-Bohrprogramm 2021/2022 in eine aktualisierte vorläufige Ressourcenschätzung durch Moose Mountain Technical Services ist bereits im Gange.

Scott Eldridge, CEO von Canagold, sagte: „Das 54 Diamantbohrlöcher umfassende Programm mit einer Gesamtlänge von 30.000 m war ein großer Erfolg für New Polaris. Unter der Leitung von Troy Gill, unserem VP Exploration, konnten wir einige der höchsten Gehalte und größten Mächtigkeiten erzielen, die es je auf dem Projekt gab, darunter 13,6 Gramm pro Tonne über 25,1 Meter.“

„Die meisten Ergebnisse waren im Zusammenhang mit unserem Ziel, die vermuteten Ressourcen in die höhere Kategorie umzuwandeln, spektakulär. Zusätzlich zu den Bohrungen zur Ressourcenabgrenzung haben wir auch Bereiche für eine potenzielle Ressourcenerweiterung in den Erzgängen C9, C10 und einen neu entdeckten Gang festgestellt, die in größeren Tiefen als die maximalen Tiefe der aktuellen Ressourcen liegen. Die nächsten Schritte bei New Polaris bestehen darin, die Ressourcenberechnung zu aktualisieren, und wir haben mit diesem Prozess bereits begonnen.“

Bradford Cooke, Chairman und Gründer von Canagold, kommentierte: „Machen wir uns nichts vor: Unser Erfolg bei New Polaris ist der Hauptgrund, warum Sun Valley seinen feindlichen, schleichenden Übernahmeversuch gestartet hat, um Ihr Board, Ihr Unternehmen und Ihr Projekt zu kontrollieren. Wie sie

bei solchen Ergebnissen behaupten können, dass das Projekt stagniert, zeigt, dass sie einfach keine Kenntnis der Tatsachen haben. Seit 1994 haben wir 33,6 Millionen CAD in die Weiterentwicklung von New Polaris investiert, um ein Goldvorkommen von 1,1 Millionen Unzen zu entdecken sowie Ressourcenschätzungen, vorläufige wirtschaftliche Bewertungen, erste Umweltstudien und umfangreiche metallurgische Tests durchzuführen. Ihre Kritik, dass das Projekt schon vor langer Zeit das Stadium der Machbarkeit hätte erreichen sollen, ist unglaublich. Offensichtlich ziehen sie es vor, die Geschichte neu zu schreiben, anstatt aus ihr zu lernen.“

Infill-Bohrprogramm

Das Infill-Bohrprogramm 2021/2022 war hauptsächlich auf Infill-Bohrungen in den Bereichen der vermuteten Ressourcen im Erzgangssystem CWM innerhalb der derzeitigen in der PEA* definierten Ressource ausgerichtet. Die Infill-Bohrlöcher variieren von 300 bis 650 m Tiefe und sollen eine größere Dichte der Bohrabschnitte (Abstände von 20 - 25 m) in den Gebieten der vermuteten Ressourcen zwischen 150 bis 600 m unter der Oberfläche gewährleisten. Die verbesserte Bohrdichte wird zur Hochstufung von Teilen der vermuteten Ressourcen zu angedeuteten Ressourcen im Rahmen einer künftigen Machbarkeitsstudie verwendet.

Das Infill-Bohrprogramm wurde bis Ende Februar 2022 abgeschlossen und umfasste 54 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 30.000 m. Die Analyseergebnisse für alle 52 Bohrungen, die beprobt wurden, liegen jetzt vor. Die in all diesen Bohrungen aus der mineralisierten Zone entnommenen Proben wurden zur Goldanalyse an das Labor von ALS Geochemistry in Whitehorse (Yukon-Territorium) geschickt. Aus den beiden aufgegebenen Bohrungen wurden keine Proben entnommen. Die Bohrgeräte werden vor Ort gelagert, um für den Beginn der nächsten Bohrkampagne im Sommer 2022 bereit zu sein.

*Die Ressource für New Polaris wurde im Rahmen einer wirtschaftlichen Erstbewertung („PEA“) berechnet. Der entsprechende Bericht wurde von Moose Mountain Technical Services in der durch die Vorschrift NI 43-101 - Standards of Disclosure for Mineral Projects vorgeschriebenen Form erstellt und am 18. April 2019 auf Sedar eingereicht.

Übersicht über New Polaris

Das Vorzeigeprojekt von Canagold ist die zu 100 % unternehmenseigene Goldmine New Polaris im Nordwesten der kanadischen Provinz British Columbia rund 100 Kilometer südlich von Atlin (BC) und 60 Kilometer nordöstlich von Juneau (Alaska, USA). Das Konzessionsgebiet besteht aus 61 zusammenhängenden, vom Staat vergebenen Mineralclaims und einem modifizierten Gitterclaim mit 850 Hektar Grundfläche. New Polaris liegt im traditionellen Land der Taku River Tlingit First Nation. Canagold hat sich verpflichtet, Arbeits- und Geschäftsmöglichkeiten zu schaffen, die örtliche Wirtschaftsgemeinden in der Umgebung seiner Explorationsprojekte unterstützen.

Die Goldlagerstätte New Polaris ist ein mesothermales goldhaltiges Erzgangssystem aus dem Alttertiär, das in Scherzonen gebettet ist, die andesitische Vulkangesteine aus dem späten Paläozoikum durchschneiden. Die Lagerstätte wurde von 1938 bis 1942 sowie erneut von 1946 bis Anfang 1951 im Tiefbau abgebaut; dabei wurden rund 245.000 Unzen Gold aus 740.000 Tonnen Erz mit einem Durchschnittsgehalt von 10,3 g/t Gold produziert. Drei Haupterzgänge („AB, C und Y“) wurden bis in eine Tiefe von maximal 150 m abgebaut und wurden durch Bohrungen auf bis zu 1.000 m in Streichrichtung und bis zu 800 m entlang des Einfallwinkels nachgewiesen; sie sind nach wie vor zur Erweiterung offen. Das Gold tritt hauptsächlich in fein versprengtem Arsenopyrit in Quarz-Karbonat-Stockworkgängen und alteriertem Wandgestein auf. Einzelne mineralisierte Zonen erstrecken sich über Längen bis zu 250 m und Mächtigkeiten von bis zu 14 m. Im Schnitt liegt die Mächtigkeit im Bereich von 2 bis 5 m.

Qualifizierter Sachverständiger

Garry Biles, P.Eng., President und COO von Canagold Resources Ltd., ist der qualifizierte Sachverständige (*Qualified Person*), der den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Bohrkernproben und Programm zur Qualitätssicherung (QA) und Qualitätskontrolle (QC)

Geologische Aufzeichnungen des Bohrkerns dienen der Identifikation goldmineralisierter Zonen, denen eine einzigartige Probennummer zugewiesen wird und die als für die Zerschneidung mit speziell angefertigten Diamantgesteinssägen vorgesehen markiert werden. Proben halber Bohrkerns werden in beschrifteten Beuteln gesammelt, und die andere Hälfte verbleibt im originalen Kernkasten vor Ort gelagert. QC-Proben einschließlich zertifizierter Referenzmaterial-Standard-, Leer-, und Doppelproben werden auf rotierender Basis in die Probenfolge in Intervallen von einer in 10 Proben zur Überwachung der Laborleistung und Qualitätssicherung der Analyseergebnisse eingebracht. Mehrere Probenbeutel werden gemeinsam in Reisbeuteln mit spezifischen Sicherheitsanhängern und mit Firmennamen und Laborkontaktinformation versehen transportiert, um die Probensicherheit und Kontrollkette zu gewährleisten.

Die Proben werden an das geochemische Labor ALS in Whitehorse, YT, zur Verarbeitung und Analyse übermittelt. Die gesamte Probe wird zu 70 % auf -2 Millimeter zerkleinert und eine Teilprobe von 250 Gramm wird geteilt und zu 85 % auf -75 Mikrometer pulverisiert. Die Goldanalyse erfolgt durch 30 Gramm-Feuerprobe mit gravimetrischem Abschluss. Eine Reihe von 30 anderer Elemente einschließlich Arsen, Antimon, Sulfur und Eisen werden durch Königswasseraufschluss und anschließender gekoppelter Plasma-Atomemissions-Spektroskopie (ICP-AES) analysiert. ALS Canada Ltd. ist vom Standards Council of Canada akkreditiert und ein nach ISO/IEC 9001:2015 und 17025:2017 zertifiziertes Analyselabor in Nordamerika.

„Scott Eldridge“

Scott Eldridge, Chief Executive Officer
CANAGOLD RESOURCES LTD.

Über Canagold - Canagold Resources Ltd. ist ein wachstumsorientiertes Goldexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk darauf gerichtet ist, durch die Entdeckung, Exploration und Erschließung von strategischen Goldlagerstätten in Nordamerika überdurchschnittliche Renditen für die Aktionäre zu schaffen. Die Aktien von Canagold werden an der TSX unter dem Kürzel CCM und am OTCQB unter dem Kürzel CRCUF gehandelt.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte Knox Henderson, VP Corporate Development
gebührenfrei: +1-877-684-9700, Tel: +1 (604) 416-0337, Handy: +1 (604) 551-2360
E-Mail: knox@canagoldresources.com oder unter der Website: www.canagoldresources.com.

Vorsorglicher Hinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält „zukunftsgerichtete Aussagen“ im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und „zukunftsgerichtete Informationen“ im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, sind zukunftsgerichtete Informationen, die bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Zukunftsgerichtete Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, sind aber nicht beschränkt auf Erklärungen bezüglich der zukünftigen Leistung von Canagold und der Pläne und Explorationsprogramme des Unternehmens für seine Mineralkonzessionsgebiete, einschließlich des Zeitrahmens für diese Pläne und Programme. In bestimmten Fällen sind zukunftsgerichtete Aussagen an Wörtern wie „plant“, „nachgewiesen“, „erwartet“ oder „erwartet nicht“, „erwartungsgemäß“, „Potenzial“, „scheint“, „Budget“, „geplant“, „Schätzungen“, „Prognosen“, „mindestens“, „beabsichtigt“,

„rechnet mit“ oder „rechnet nicht mit“ oder „glaubt“ bzw. Variationen solcher Wörter oder Ausdrücke zu erkennen oder sie besagen, dass bestimmte Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse „unternommen“, „eintreten“ oder „erzielt“ werden, „könnten“, „können“, „würden“, „sollten“, „dürften“ oder „werden“.

Zukunftsgerichtete Aussagen sind bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterworfen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge des Unternehmens wesentlich von etwaigen zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden, abweichen. Diese Risiken und anderen Faktoren beinhalten unter anderem Risiken in Verbindung mit den Unsicherheiten, die der Schätzung von Mineralressourcen inhärent sind; Rohstoffpreise; Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage; die Stimmung am Markt; Wechselkurse; die Fähigkeit des Unternehmens, den Geschäftsbetrieb fortzuführen; die Fähigkeit des Unternehmens, ausreichende Mittel im Rahmen von Aktienfinanzierungen zu beschaffen; Risiken im Zusammenhang mit der Mineralexploration; Risiken im Zusammenhang mit Betriebstätigkeiten im Ausland; zukünftige Metallpreise; das Unvermögen, Ausrüstungen und Verfahren wie erwartet zu betreiben; Unfälle, Arbeitskonflikte und andere Risiken der Bergbaubranche; Verzögerungen bei der Einholung von Regierungsgenehmigungen; die staatliche Regulierung von Bergbaubetrieben; Umweltrisiken; Rechtsstreitigkeiten oder Ansprüche in Bezug auf Eigentumsansprüche; Beschränkungen des Versicherungsschutzes und der Zeitpunkt und das mögliche Ergebnis von Rechtsstreitigkeiten. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die das Unternehmen betreffen und dazu führen können, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben werden, gibt es möglicherweise andere Faktoren, die dazu führen können, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Es kann nicht gewährleistet werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den Erwartungen in solchen Aussagen abweichen können. Dementsprechend sollten Sie sich nicht vorbehaltlos auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Alle Aussagen gelten ausschließlich zum Zeitpunkt dieser Pressemeldung und das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder zu ändern, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!